

12. November 2007

Erste NÖ Landesweintaufe in Langenlois

Pröll: „Primus Austriae“ steht für Niederösterreichs Top-Position

In Langenlois fand am Samstag, 10. November, die erste NÖ Landesweintaufe statt. Der heurige Jahrgang wird u. a. als frühester Jahrgang aller Zeiten und von hoher physiologischer Reife charakterisiert. Der erste NÖ Landeswein ist ein Grüner Veltliner vom Weingut Summerer in Langenlois und erhielt vom Weinpaten Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll den Namen „Primus Austriae“.

In Niederösterreich prägte der Wein Landschaft, Lebensart und Umgang miteinander, betonte Pröll bei der Landesweintaufe. Das strahle Wärme, Gastfreundschaft und Demut vor der Schöpfung aus und mache Niederösterreich unverwechselbar. Der Name „Primus Austriae“ stehe für Niederösterreichs Top-Position beim Wein: Mit rund 30.000 Hektar Rebfläche sei Niederösterreich das größte Weinland Österreichs, verfüge über die größte Weinbau-Region und mit Langenlois über die größte Weinstadt Österreichs. Dazu komme, dass der Grüne Veltliner der meistgetrunkene Wein Österreichs sei. Niederösterreich habe allen Grund, an sich zu glauben und sein Licht nicht unter den Scheffel zu stellen; das beweise auch der Innovationspreis unter 250 europäischen Regionen, so Pröll.